



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

PRESSEMITTEILUNG

29. April 2019

Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet: März 2019

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) stieg im März 2019 auf 4,5 % nach 4,3 % im Februar.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen enthält, erhöhte sich im Berichtsmonat auf 7,4 %, verglichen mit 6,6 % im Februar.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) lag im März bei 3,2 % nach 3,3 % im Vormonat.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) sank im März auf 3,5 % gegenüber 3,8 % im Februar.

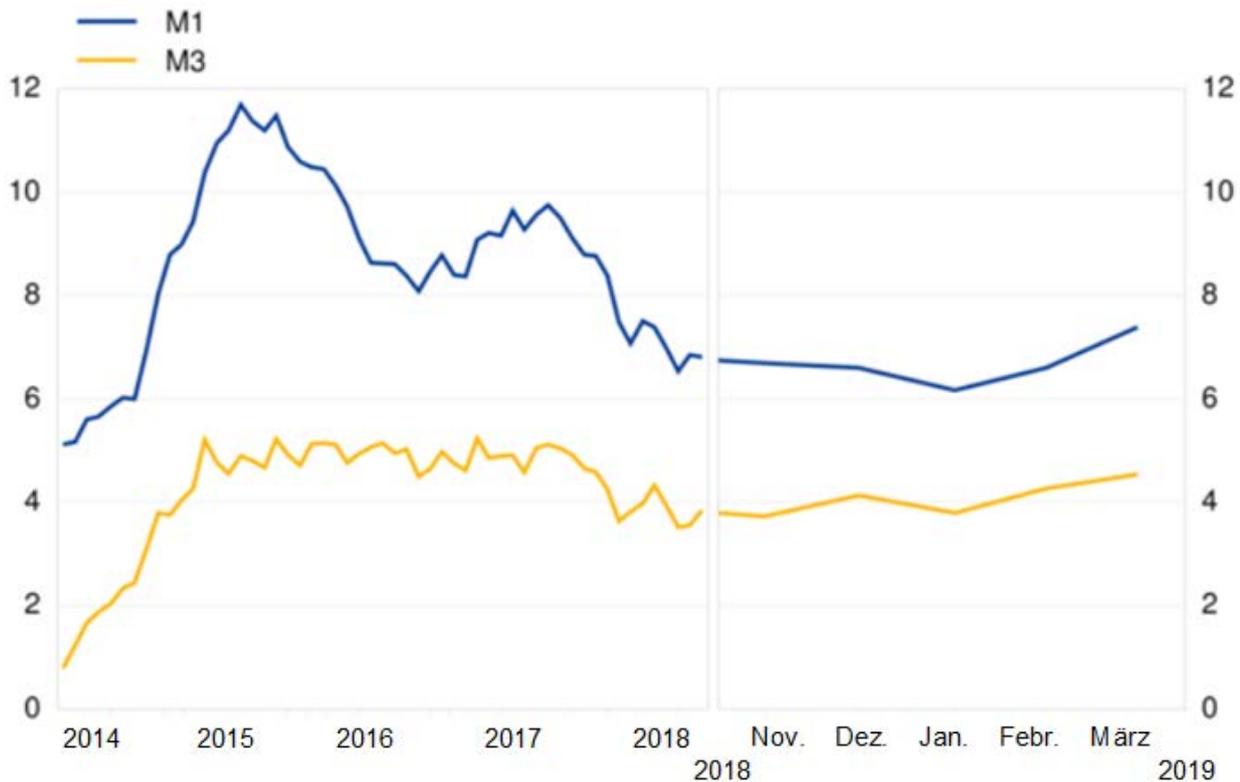
Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 stieg im März 2019 auf 4,5 % nach 4,3 % im Februar; ihr Dreimonatsdurchschnitt bis zum Berichtsmonat betrug damit 4,2 %. Was die Entwicklung der [Komponenten von M3](#) betrifft, so erhöhte sich das jährliche Wachstum des enger gefassten Aggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen enthält, im März auf 7,4 %, verglichen mit 6,6 % im Februar. Die Jahresänderungsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) lag im März wie bereits im Vormonat bei -0,2 %. Die Zwölfmonatsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) belief sich im Berichtsmonat auf -4,9 % nach -0,2 % im Februar.

Abbildung 1

Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so beliefen sich diese für das enger gefasste Geldmengenaggregat M1 auf 4,9 Prozentpunkte (nach 4,3 Prozentpunkten im Februar), für die sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) auf -0,1 Prozentpunkte (wie schon im Vormonat) und für die marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) auf -0,3 Prozentpunkte (gegenüber 0,0 Prozentpunkten im Februar).

Mit Blick auf die geldhaltenden Sektoren lag die jährliche Wachstumsrate der [in M3 enthaltenen Einlagen](#) privater Haushalte im März bei 5,7 % nach 5,6 % im Februar, während sich die entsprechende Zuwachsrate der M3-Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften im Berichtsmonat auf 5,7 % erhöhte, verglichen mit 4,3 % im Februar. Die Jahresänderungsrate der M3-Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) belief sich im März auf -2,6 % nach -3,6 % im Vormonat.

Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

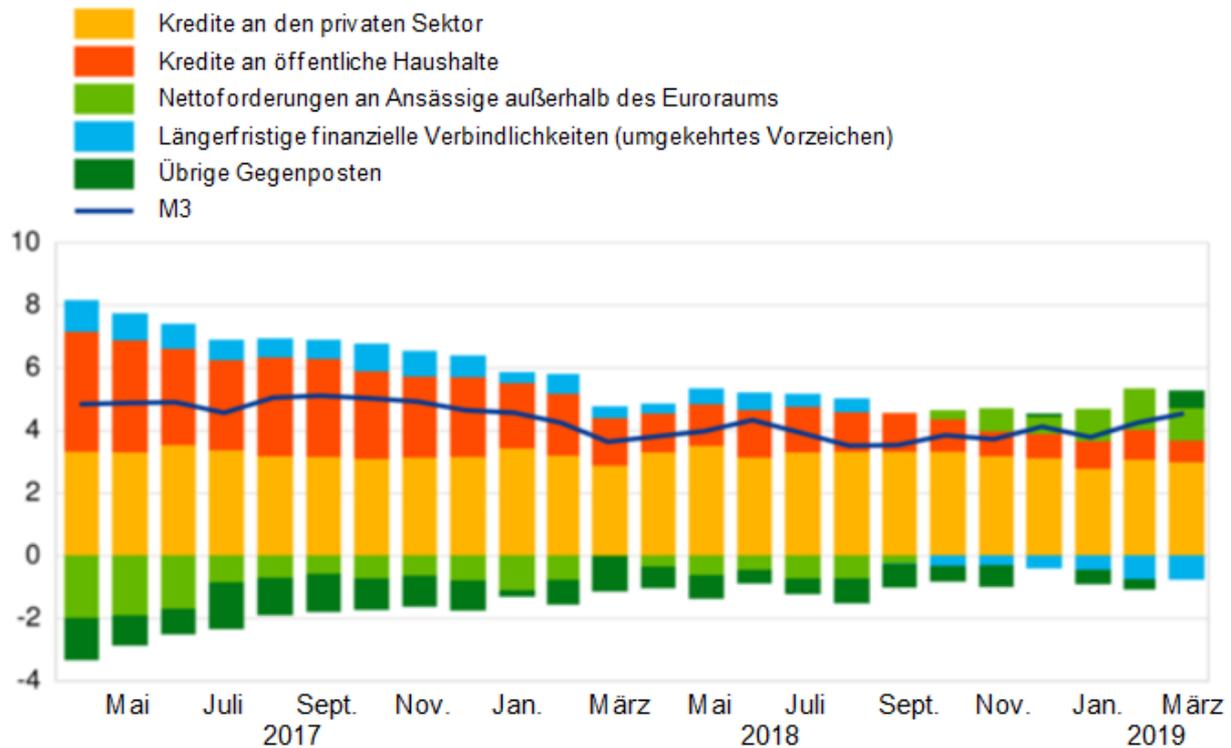
Stellt man die nicht M3 betreffenden Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors ([M3-Gegenposten](#)) in den Vordergrund, so lässt sich die jährliche Wachstumsrate von M3 für den Berichtsmonat wie folgt aufgliedern: Die Kredite an den privaten Sektor steuerten im März 3,0 Prozentpunkte bei (gegenüber 3,1 Prozentpunkten im Februar), die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums 1,0 Prozentpunkte (1,3 Prozentpunkte im Februar), die Kredite an öffentliche Haushalte 0,7 Prozentpunkte (nach 1,0 Prozentpunkten im Vormonat), die längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten -0,7 Prozentpunkte

(gegenüber -0,8 Prozentpunkten) und die übrigen M3-Gegenposten 0,5 Prozentpunkte (nach -0,3 Prozentpunkten im Februar).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet

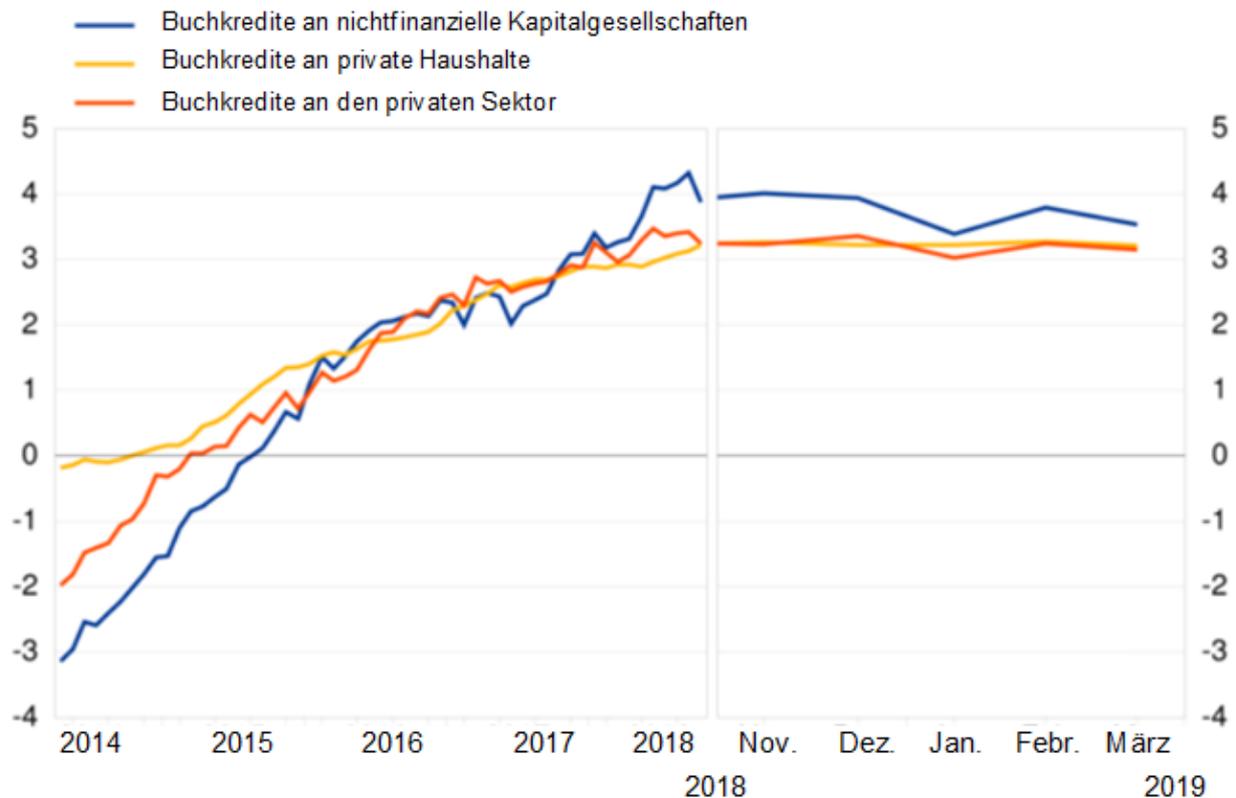
Was die Kreditentwicklung betrifft, so sank das jährliche Wachstum der gesamten [Kreditvergabe an Nicht-MFIs im Euroraum](#) im März 2019 auf 2,5 %, verglichen mit 2,7 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der [Kredite an öffentliche Haushalte](#) verringerte sich von 2,5 % im Februar auf 1,8 % im Berichtsmonat, während sich die entsprechende Zuwachsrate der [Kredite an den privaten Sektor](#) im März auf 2,7 % belief, gegenüber 2,8 % im Vormonat.

Die Jahreswachstumsrate der (um Verkäufe, Verbriefungen und fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten) [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) betrug im März 3,1 % nach 3,2 % im Februar. Dabei belief sich die jährliche Zuwachsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) im März auf 3,2 %, verglichen mit 3,3 % im Vormonat, während sich die Jahreswachstumsrate der an [nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften vergebenen bereinigten Buchkredite](#) von 3,8 % im Februar auf 3,5 % im März verringerte.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung sowie den Tabellen im Anhang verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: März 2019

(in Mrd €, Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	März 2019	Jan. 2019	Febr. 2019	März 2019	Jan. 2019	Febr. 2019	März 2019
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	12 507	0	67	63	3,8	4,3	4,5
1.1. M2	11 888	16	77	87	4,0	4,5	5,1
1.1.1. M1	8 462	15	71	92	6,2	6,6	7,4
Bargeldumlauf	1 181	5	5	8	4,7	5,0	5,6
Täglich fällige Einlagen	7 281	10	66	84	6,4	6,9	7,7
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	3 426	0	7	-5	-0,8	-0,2	-0,2
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 113	-5	1	-13	-6,3	-4,9	-5,5
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 313	5	6	9	2,0	2,2	2,5
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	619	-16	-10	-24	-0,1	-0,2	-4,9
Repogeschäfte	74	0	-4	4	-4,0	-7,0	-1,1
Geldmarktfondsanteile	512	-8	-2	-2	-0,1	0,9	-0,1
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	33	-8	-4	-26	5,9	-0,8	-48,1
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Von Zentralstaaten gehaltene Bestände^(b)	368	-2	32	-41	18,9	19,7	9,0
3. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	6 910	20	20	10	0,8	1,4	1,3
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 937	-6	-3	-2	-1,9	-1,8	-1,7
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	56	0	0	0	-7,7	-7,1	-6,3
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 152	21	25	-1	1,0	2,9	2,5
3.4. Kapital und Rücklagen	2 765	6	-2	12	2,9	2,7	2,7
Forderungen der MFIs:							
4. Kredite an Nicht-MFIs im Euroraum	18 187	21	58	-18	2,5	2,7	2,5
4.1. Kredite an öffentliche Haushalte	4 663	-13	11	-39	2,4	2,5	1,8
Buchkredite	1 001	-2	-5	0	-2,9	-2,6	-2,4
Schuldverschreibungen	3 650	-11	16	-38	3,9	4,0	3,1
Anteilsrechte ^(c)	11	0	0	0	-1,7	1,5	0,3
4.2. Kredite an den privaten Sektor ^(d)	13 524	35	46	21	2,5	2,8	2,7
Buchkredite ^(e)	11 195	35	25	19	2,5	2,7	2,6
Bereinigte Buchkredite ^(f)	11 543	21	32	21	3,0	3,2	3,1
Schuldverschreibungen	1 527	0	7	-9	5,3	5,3	4,1
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	802	0	14	11	-2,5	-0,3	1,7
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	1 172	28	45	40	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	426	-31	16	9	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(c)	195	12	-1	-13	28,0	35,9	16,3
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(c)	208	14	2	-14	22,7	27,9	10,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Reihe nicht saisonbereinigt.

(d) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: März 2019

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Jan. 2019	Febr. 2019	März 2019
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	4,0	4,3	4,9
1.1. Bargeldumlauf	0,4	0,5	0,5
1.2. Täglich fällige Einlagen	3,6	3,9	4,3
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	-0,2	-0,1	-0,1
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	0,0	0,0	-0,3
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Kredite an den privaten Sektor	2,8	3,1	3,0
5. Kredite an öffentliche Haushalte	0,9	1,0	0,7
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	1,0	1,3	1,0
7. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-0,5	-0,8	-0,7
8. Übrige Gegenposten	-0,4	-0,3	0,5
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	3,8	4,3	4,5

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne öffentliche Haushalte.

3 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art: März 2019

(in Mrd €, Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	März 2019	Jan. 2019	Febr. 2019	März 2019	Jan. 2019	Febr. 2019	März 2019
AUFSCHLÜSSELUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN							
Einlagen insgesamt	10 782	11	68	83	3,9	4,4	5,0
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	6750	35	44	27	5,3	5,6	5,7
1.1. Täglich fällige Einlagen	4 128	29	38	21	8,8	8,9	8,8
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	515	0	-1	-2	-7,1	-6,0	-5,4
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 106	5	6	8	2,3	2,5	2,8
1.4. Repogeschäfte	1	1	0	0	-6,2	-13,3	-17,6
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	2 381	-7	22	31	2,5	4,3	5,7
2.1. Täglich fällige Einlagen	1958	2	19	38	4,4	5,9	7,5
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	269	-9	4	-7	-7,0	-2,9	-3,0
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	148	0	0	1	-0,5	-0,2	0,2
2.4. Repogeschäfte	7	0	-1	0	-23,0	-25,6	-15,7
3. Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen^(c)	975	-27	-14	8	-1,7	-3,6	-2,6
3.1. Täglich fällige Einlagen	734	-25	1	7	0,5	-0,4	1,1
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	167	-3	-9	-4	-8,5	-13,4	-16,4
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	27	0	0	-1	-0,5	-1,8	-2,3
3.4. Repogeschäfte ^(c)	48	1	-6	6	-7,0	-12,0	-0,9
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	212	3	2	6	-1,4	-1,3	-0,1
5. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	463	7	14	11	5,3	8,5	11,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Aufschlüsselung der Buchkredite an den privaten Sektor nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: März 2019

(in Mrd €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	März 2019	Jan. 2019	Febr. 2019	März 2019	Jan. 2019	Febr. 2019	März 2019
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3							
1. Kredite an private Haushalte^(b)	5 786	18	13	16	3,2	3,2	3,1
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	6 063	15	17	13	3,2	3,3	3,2
1.1. Konsumentenkredite	694	4	3	3	6,2	6,0	6,0
1.2. Wohnungsbaukredite	4 391	14	9	15	3,5	3,5	3,5
1.3. Sonstige Kredite	702	0	1	-2	-1,2	-1,2	-1,6
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	373	0	0	-1	-1,5	-1,5	-1,4
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4 424	4	18	1	2,3	2,6	2,4
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	4 507	0	17	5	3,4	3,8	3,5
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	981	-14	1	-1	-0,4	0,1	-1,2
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	851	3	5	1	3,6	4,4	4,3
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 592	16	11	1	2,9	3,0	3,2
3. Kredite an nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(d)	854	12	-4	-3	-1,8	-1,4	-1,3
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	850	6	-2	-1	-1,5	-1,0	-1,0
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	131	0	-1	3	13,0	10,6	14,8
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	123	-1	-1	4	13,9	13,1	17,3

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Angaben beziehen sich auf Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(b) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.